



Datum: 01.02.2017

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: I	Amt: Bürgermeisterbüro/Ratsbüro	Sachbearb.:
----------------	------------------------------------	-------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Bürgermeisterbüro					

TOP: Nachbesetzung in Ausschüssen und Drittorganisationen*Produktgruppe: 11.01 Verwaltungsmanagement*1. Beschlussvorschlag:**a) Nachfolgebesetzung für das verstorbene Ratsmitglied Franz-Josef Klauke und das ausgeschiedene Ratsmitglied Friedhelm Pape**

Die Stadtvertretung bestellt für den bzw. für die als Nachfolge für Herrn Franz-Josef Klauke

Haupt- und Finanzausschuss

_____ als ordentliches Mitglied (persönlicher Stellvertreter ist Herr Rudolf Ewers)

Bezirksausschuss Bödefeld_____ als ordentliches Mitglied
Als persönliche/r Stellvertreter/in wird Frau/Herr _____ bestellt.**Gesellschafterversammlung der Kur- und Freizeit GmbH Schmallerberger Sauerland**

_____ als ordentliches Mitglied

Beirat der Kur- und Freizeit GmbH Schmallerberger Sauerland

_____ als ordentliches Mitglied (persönlicher Stellvertreter ist Herr Rudolf Ewers)

Verwaltungsrat der Stadtparkasse Schmallenberg

_____ als Stellvertreter für Herrn Franz-Josef Pape

**Bewertungskommission zum Stadtwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" 2017
- Soziales und kulturelles Leben**

_____ als Mitglied (Vertreterin ist Frau Katja Lutter)

Jury zur Verleihung des Klimaschutzpreises

_____ als Mitglied

Die Stadtvertretung bestellt für den bzw. für die als Nachfolge für Herrn Friedhelm Pape

Haupt- und Finanzausschuss

_____ als Stellvertreter für Herrn Werner Voss

Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur

_____ als ordentliches Mitglied (persönlicher Stellvertreter ist Herr
Dietmar Albers)

Rechnungsprüfungsausschuss

_____ als ordentliches Mitglied (persönlicher Stellvertreter ist Herr
Dietmar Albers)

Bezirksausschuss Oberkirchen/Westfeld

_____ als ordentliches Mitglied
Als persönliche/r Stellvertreter/in wird Frau/Herr _____ bestellt.

Gesellschafterversammlung der Kur- und Freizeit GmbH Schmallenberger Sauerland

_____ als ordentliches Mitglied

Beirat der Kur- und Freizeit GmbH Schmallenberger Sauerland

_____ als Stellvertreter für Herrn Ludwig Poggel

Stellvertretender Vorsitz Rechnungsprüfungsausschuss

Die CDU-Fraktion benennt Frau/Herrn _____ als stellvertretende/n
Vorsitzende/n des Rechnungsprüfungsausschusses.

b) Nachfolgebesezung für die als sachkundigen Bürger ausgeschiedenen Matthias Albers im Bezirksausschuss Bödefeld und Dr. Matthias Schütte im Bezirksausschuss Oberkirchen/Westfeld

Die Stadtvertretung bestellt Frau/Herrn _____ zum Ausschussmitglied für den Bezirksausschuss Bödefeld. Als persönliche/r Stellvertreter/in wird Frau/Herr _____ bestellt - oder alternativ wird der persönliche Stellvertreter unter Buchstabe e) bestellt.

Die Stadtvertretung bestellt Frau/Herrn _____ zum Ausschussmitglied für den Bezirksausschuss Oberkirchen/Westfeld. Als persönliche/r Stellvertreter/in wird Frau/Herr _____ bestellt.)

c) Nachfolgebesezung für den ausgeschiedenen Stadtratsrat Christian Erb

Die Stadtvertretung bestellt für den bzw. für die

Verbandsversammlung des Zweckverbandes "KDVZ Citkomm"

_____ als ordentliches Mitglied (persönlicher Stellvertreter ist
Herr Jöry Schirrey)

Beirat der Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH

Technischer Beigeordneter Andreas Dicke als Stellvertreter für Bürgermeister Bernhard Halbe

d) Nachfolgebesetzung für Ulrike Hirdler, sachkundige Bürgerin im Bezirksausschuss Bad Fredeburg

Die Stadtvertretung bestellt Frau/Herrn _____ zum Ausschussmitglied für den Bezirksausschuss Bad Fredeburg (persönlicher Stellvertreter ist Hartmut Berg).

e) Nachfolgebesetzung Maik Braune, stellvertretender sachkundiger Bürger im Bezirksausschuss Bödefeld (bisher persönlicher Stellvertreter des sachkundigen Bürgers Matthias Albers)

Die Stadtvertretung bestellt für den Bezirksausschuss Bödefeld Frau/Herrn _____ als Stellvertreter/in für den sachkundigen Bürger _____.

f) Nachfolgebesetzung Fabian Bräutigam, stellvertretender sachkundiger Bürger im Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur

Die Stadtvertretung bestellt für den Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur Frau/Herrn _____ als Stellvertreter/in für den sachkundigen Bürger Frank Schauerte.

2. Sachverhalt und Begründung:

a) Nachfolgebesetzung für das verstorbene Ratsmitglied Franz-Josef Klauke und das ausgeschiedene Ratsmitglied Friedhelm Pape

Herr Franz-Josef Klauke ist am 22.12.2016 verstorben und Herr Friedhelm Pape hat mit Ablauf des 31.12.2016 sein Ratsmandat durch Verzichtserklärung niedergelegt.

Folgende Positionen in den Ausschüssen und Drittorganisationen sind neu zu besetzen:

Nachfolge für Herrn Franz-Josef Klauke:

Haupt- und Finanzausschuss	Ausschussmitglied
Bezirksausschuss Bödefeld	Ausschussmitglied + Ausschussvorsitz
Kur- und Freizeit GmbH Schmallerberger Sauerland	
- Gesellschafterversammlung	Mitglied
- Beirat	Mitglied
Verwaltungsrat der Stadtparkasse Schmallerberg	Stellv. sachkundiges Mitglied für Herrn Franz-Josef Pape
Bewertungskommission zum Stadtwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" 2017	
- Soziales und kulturelles Leben	Mitglied
Jury zur Verleihung des Klimaschutzpreises	Mitglied

Nachfolge für Herrn Friedhelm Pape:

Haupt- und Finanzausschuss	Stellv. Mitglied für Herrn Werner Voss
Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur	Mitglied
Rechnungsprüfungsausschuss	Mitglied + stellv. Ausschussvorsitz
Bezirksausschuss Oberkirchen/Westfeld	Ausschussmitglied + stellv. Ausschussvorsitz
Kur- und Freizeit GmbH Schmallenberger Sauerland	
- Gesellschafterversammlung	Mitglied
- Beirat	Stellv. Mitglied für Herrn Ludwig Poggel

b) Nachfolgebesetzung für die als sachkundigen Bürger ausgeschiedenen Matthias Albers im Bezirksausschuss Bödefeld und Dr. Matthias Schütte im Bezirksausschuss Oberkirchen/Westfeld

Durch das Nachrücken von Herrn Matthias Albers als Nachfolger von Herrn Franz-Josef Klauke und Dr. Matthias Schütte als Nachfolger von Herrn Friedhelm Pape in den Rat liegt jeweils die Fallkonstellation vor, dass ein im Ausschuss tätiger sachkundiger Bürger als Nachrücker aufgrund des Ausscheidens eines Ratsmitgliedes selbst zum Ratsmitglied wird. Herr Albers war bisher als sachkundiger Bürger im Bezirksausschuss Bödefeld und Herr Dr. Schütte als sachkundiger Bürger im Bezirksausschuss Oberkirchen/Westfeld vertreten.

Da Ratsmitglieder in einem Ausschuss nicht als sachkundige Bürger Mitglied sein dürfen, verliert das neu gewählte Ratsmitglied seinen Sitz im Ausschuss als sachkundiger Bürger. Dem Rat bleibt es aber, unter Berücksichtigung des Beschlusses über das Verhältnis zwischen Ratsmitgliedern und sachkundigen Bürgern in dem Ausschuss, unbenommen, den Ausgeschiedenen im Wege der Ersetzung wieder zum Ausschussmitglied - als Ratsmitglied - zu machen. In diesem Fall wäre dann die frei gewordene Position des sachkundigen Bürgers neu zu besetzen.

Bei der Nachbesetzung ist zu berücksichtigen, dass sich nach § 3 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Schmallenberg der Bezirksausschuss Bödefeld aus 15 Mitgliedern, davon max. 13 sachkundigen Bürgern und der Bezirksausschuss Oberkirchen/Westfeld aus 13 Mitgliedern, davon max. 11 sachkundigen Bürgern zusammensetzt. Ferner ist zu beachten, dass der Vorsitzende des Bezirksausschusses und ein oder mehrere Stellvertreter vom Bezirksausschuss aus den ihm angehörenden Ratsmitgliedern gewählt werden (§ 39 Abs. 4 GO NRW). Daraus folgt, dass einem Bezirksausschuss mindestens so viele Ratsmitglieder angehören müssen, wie für die Besetzung dieser Positionen benötigt werden.

Bisheriger persönlicher Vertreter von Herrn Franz-Josef Klauke im **Bezirksausschuss Bödefeld** war Herr Lukas Conze. Die Position des persönlichen Vertreters von Herrn Matthias Albers als bisheriger sachkundiger Bürger ist derzeit offen; siehe Ausführungen zu e). Bei den Neubestellungen sind daher auch die Stellvertretungen zu regeln.

Bisheriger persönlicher Vertreter von Herrn Friedhelm Pape im **Bezirksausschuss Oberkirchen/Westfeld** war Herr Karl Anton Schütte und persönliche Vertreterin von Herrn Dr. Matthias Schütte als bisheriger sachkundiger Bürger Frau Gabriele Schütte. Bei den Neubestellungen sind ebenso die Stellvertretungen zu regeln.

c) Nachfolgebesetzung für den ausgeschiedenen Stadtratsrat Christian Erb

Stadtratsrat Christian Erb ist mit Ablauf des 31.10.2016 aus dem Dienst der Stadt Schmallenberg ausgeschieden. Folgende Positionen in Drittorganisationen sind neu zu besetzen:

Verbandsversammlung des Zweckverbandes

"KDVZ Citkomm"

Mitglied

Beirat der Akademie Bad Fredeburg

Bewirtschaftungsgesellschaft mbH

Stellv. Mitglied für Bürgermeister Bernhard Halbe

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, die Position in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes "KDVZ Citkomm" mit einem Ratsmitglied zu besetzen. Als Stellvertreter für Bürgermeister Bernhard Halbe im Beirat der Akademie Bad Fredeburg Bewirtschaftungsgesellschaft mbH wird Technischer Beigeordneter Andreas Dicke vorgeschlagen.

d) Nachfolgebesetzung für Ulrike Hirdler, sachkundige Bürgerin im Bezirksausschuss Bad Fredeburg

Die Stadtvertretung hatte zu Beginn der Wahlperiode in ihrer Sitzung am 17.06.2014 auf Vorschlag der SPD-Fraktion Frau Ulrike Hirdler als sachkundige Bürgerin für den Bezirksausschuss Bad Fredeburg bestellt. Frau Hirdler erfüllt durch Wegzug aus dem Stadtgebiet ab 27.08.2016 die Voraussetzungen für die Mitgliedschaft als sachkundige Bürgerin in einem Ausschuss der Stadt Schmallenberg nicht mehr.

Das Vorschlagsrecht für die Ersatzbestellung liegt bei der SPD-Fraktion.

e) Nachfolgebesetzung Maik Braune, stellvertretender sachkundiger Bürger im Bezirksausschuss Bödefeld (bisher persönlicher Stellvertreter des sachkundigen Bürgers Matthias Albers)

Zu Beginn der Wahlperiode hatte die Stadtvertretung auf Vorschlag der BFS-Fraktion Herrn Maik Braune als persönlichen Stellvertreter für den sachkundigen Bürger Matthias Albers im Bezirksausschuss Bödefeld bestellt. Herr Braune hat am 30.03.2016 erklärt, dass er mit sofortiger Wirkung als stellvertretender sachkundiger Bürger im Bezirksausschuss Bödefeld zurücktritt.

Das Vorschlagsrecht für die Ersatzbestellung liegt bei der BFS-Fraktion.

f) Nachfolgebesetzung Fabian Bräutigam, stellvertretender sachkundiger Bürger im Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur

Die Stadtvertretung hatte zu Beginn der Wahlperiode am 17.06.2014 auf Vorschlag der CDU-Fraktion Herrn Fabian Bräutigam als persönlichen Stellvertreter für den sachkundigen Bürger Frank Schauerte im Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur bestellt. Herr Bräutigam erfüllt durch Wegzug aus dem Stadtgebiet ab 01.06.2016 die Voraussetzungen für die Mitgliedschaft als stellvertretender sachkundiger Bürger in einem Ausschuss der Stadt Schmallenberg nicht mehr.

Das Vorschlagsrecht für die Ersatzbestellung liegt bei der CDU-Fraktion.

g) Verfahren zur Nachbesetzung

Nach § 50 Abs. 3 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) wählen die Ratsmitglieder auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das ausgeschiedene Ratsmitglied bei seiner Wahl angehörte, einen Nachfolger, wenn jemand vorzeitig aus einem **Ausschuss** ausscheidet.

Hinsichtlich der Wählbarkeitsvoraussetzungen der sachkundigen Mitglieder **des Verwaltungsrates der Stadtparkasse** wird auf die Vorlage IX/7 einschließlich der Anlagen verwiesen. Gem. § 12 Abs. 5 Sparkassengesetz wählt die Vertretung des Trägers auf Vorschlag derjenigen Gruppe, von der die ausgeschiedene Person vorgeschlagen worden ist, einen Nachfolger, falls ein Mitglied vor Ablauf der Wahlzeit ausscheidet.

§ 58 Abs. 5 GO NRW regelt für den Fall, dass ein **stellvertretender Ausschussvorsitzender** während der Wahlperiode ausscheidet, dass die Fraktion, der er angehört, ein Ratsmitglied zum Nachfolger bestimmt.

Für die **Drittorganisationen** bestimmt § 50 Abs. 4 Satz 3 GO NRW, dass, wenn **eine Person** vorzeitig aus einem Gremium ausscheidet, für das sie bestellt oder vorgeschlagen worden war, der Rat einen Nachfolger für die restliche Zeit nach Absatz 2 wählt (Mehrheitswahl). § 50 Abs. 4 Satz 2 GO NRW regelt, dass, wenn **zwei oder mehr Personen** vorzeitig aus dem Gremium ausscheiden und für diese mehrere Nachfolger zu wählen sind, das Verfahren nach Abs. 3 (einheitlicher Wahlvorschlag mit einstimmigem Beschluss, ansonsten Abstimmung nach den Grundsätzen der Verhältniswahl) entsprechend anzuwenden ist. Letzteres gilt für die Nachbesetzung in der Gesellschafterversammlung der Kur- und Freizeit GmbH Schmallenberger Sauerland.

Nach § 39 Abs. 4 GO NRW ist bei der Bestellung der **Mitglieder der Bezirksausschüsse** durch den Rat das bei der Wahl des Rates im jeweiligen Gemeindebezirk erzielte Stimmverhältnis zugrunde zulegen. Daraus folgt, dass auch bei einer Nachbesetzung die Fraktion für den ihr zustehenden Sitz eine Person namhaft macht und der Rat sodann durch Beschluss über die Bestellung beschließt.

Zudem sind bei der Bestellung der Mitglieder der Bezirksausschüsse die Wählbarkeitsvoraussetzungen der Hauptsatzung (§ 3 Abs. 2) zu beachten. Die stimmberechtigten Mitglieder der Bezirksausschüsse müssen in dem Bezirk, für den der Bezirksausschuss gebildet wird, wohnen, mit Ausnahme der den Bezirksausschüssen angehörenden Ratsmitglieder; sie sollen in dem jeweiligen Stadtbezirk wohnen.

Der **Vorsitzende des Bezirksausschusses und ein oder mehrere Stellvertreter** werden vom Bezirksausschuss aus den ihm angehörenden Ratsmitgliedern gewählt (§ 39 Abs. 4 GO NRW). Daraus folgt, dass einem Bezirksausschuss mindestens so viele Ratsmitglieder angehören müssen, wie für die Besetzung dieser Positionen benötigt werden.

Bei der Wahl der Ausschussmitglieder sowie der Regelung der Ausschussvorsitze und der stellvertretenden Vorsitze hat der Bürgermeister kein Stimmrecht (§ 40 Abs. 2 i. V. m. § 50 Abs. 3 und § 58 Abs. 5 GO NRW).

Bei den Entscheidungen zu den Nachbesetzungen in den Bezirksausschüssen und Drittorganisationen einschließlich Verwaltungsrat der Stadtparkasse stimmt der Bürgermeister mit.